

176

Vond vor dem grossen hochzittlichen  
tag der ostern do auf Cristo daw  
jungst aubent essen mit sinen lieben  
Jungern vnd gab in zelezi ain  
wirdiges kostbares klaimat des  
alle menschen nie gelich gesetzen  
heten Er gab von de gottes sün  
den künig des lebes wer der frucht  
isset der lebt ewendlichen dar nach  
vrist thus wol dz er vo diser welt  
faren wolt zu sinem vatter daw  
gieng er vff nach dem tisth mit sinen  
Jungern vñ truedich gieng er vff  
den berg Oliuet vnd da sprach er  
zu sinen Jungern blibent als hie  
vñ wartent bis ich da hin gang  
vñ machent vñ betent das ir nit  
vallen in kain beforung do nan pet<sup>er</sup>  
mit im vnd die zween sün zebedei  
vnd do ward er truren vñ was  
betrupt vñ het amen gössen sekreden